

NEWS LETTER



Gemeindeverhandlungen
vom 29. Januar 2021

BAUGESUCHE

Die Baukommission hat folgende Baugesuche zur Prüfung entgegen genommen:

novaron plus Architekten GmbH, Dennlerstrasse 4, Zürich, Umbau Maiensäss, Schwendi 1878, Parz. Nr. 4125; **Eggenberger Kurt**, Erbengemeinschaft, Staatsstrasse 52, Grabs, Neubau Mehrfamilienhaus, Abbruch

Wohnhaus, Staatsstrasse 52, Parz. Nr. 128; **Chiaberto Bruno und Annamaria**, Mädliweg 37, Werdenberg, Ersatzbau Mehrfamilienhaus, Mädliweg 37, Parz. Nr. 92.

BAUBEWILLIGUNG NACH ORDENTLICHEM VERFAHREN

Die Baukommission hat bewilligt:

Eggenberger Hans, Grist 1492, Grabs, Abbruch und Ersatzbau Viehstall, Grist, Parz. Nr. 3033; **Immobilien Goll AG**, Gewerbestrasse 8, Buchs, Neubau Einfamilienhaus nach Brandfall, Müselun, Parz. Nr. 4035.

Der Gemeinderat hat bewilligt:

Jäger Immobilien AG, Kalchbühlstrasse 18, Chur, Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Parz. Nr. 210, Werdenstrasse 49 und 51 (Unterschreitung Gebäudeabstand).

BAUBEWILLIGUNG NACH VEREINFACHTEM VERFAHREN

Die Baukommission hat bewilligt:

Bernegger Doris, Hugobühlstrasse 2, Grabs, Sichtschutzwand, Hugobühlstrasse 2, Parz. Nr. 2259.

BAUBEWILLIGUNG NACH MELDEVERFAHREN

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Schär Philipp, Neuengaden 470, Grabs, PV-Anlage 56 m²/11.88 kWp, Neuengaden 470, Parz. Nr. 3001; **Heimberg Andreas**, Laufenbrunnenstrasse 22, Grabs, PV-Anlage 21 m²/3.9 kWp, Laufenbrunnenstrasse 22, Parz. Nr. 187.

SCHLUSSABRECHNUNGEN

Der Gemeinderat hat folgende Schlussabrechnungen genehmigt:

Rathaus, MZG und Werkhof / Ersatz Zeiterfassungssystem und Ersatz/Erweiterung Zutrittskontrolle

Kredit 2020	CHF	201'000.00
Total Kosten	CHF	141'995.30
<i>Kostenunterschreitung</i>	CHF	59'004.70

Da es sich nicht um eine völlig neue Anschaffung handelte, sondern zum Teil um einen Ersatz der alten BIXI-Anlage, gestaltete sich eine vorgängige Kostenschätzung relativ schwierig. Für das neue Zeiterfassungssystem konnte eine geeignetere und günstigere Software angeschafft werden, als ursprünglich offeriert wurde. Zudem wurden nach der Genehmigung des Budgets wie gewohnt mehrere Offerten eingeholt. Dies führte zu den relativ hohen Einsparungen.

Betriebsgebäude TBG / Ersatz Zeiterfassungssystem und Ersatz/Erweiterung Zutrittskontrolle

Kredit 2020	CHF	102'900.00
Total Kosten	CHF	45'236.95
<i>Kostenunterschreitung</i>	CHF	57'663.05

Da es sich bei den Arbeiten um die Ablösung der alten BIXI-Anlage handelte, gestaltete sich eine vorgängige Kostenschätzung relativ schwierig. Gerade bei den automatischen Türen waren die Motorenschlösser bereits vorhanden und konnten in das neue Dormakaba-System übernommen werden. Für das neue Zeiterfassungssystem konnte eine geeignetere und günstigere Software angeschafft werden, als ursprünglich offeriert wurde. Zudem wurden nach der Genehmigung des Budgets wie gewohnt mehrere Offerten eingeholt. Dies führte zu den relativ hohen Einsparungen.

Ersatz Heizungsanlage Turnhalle Quader mit MZR im UG und Ersatz Wassererwärmer für Schulhaus und Turnhalle

Kredit 2020	CHF	220'000.00
Total Kosten	CHF	220'486.80
<i>Kostenüberschreitung</i>	CHF	486.80

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 2.3 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – alle übrigen Zwecke) liegt die Genehmigung dieser Schlussabrechnung bzw. der Kostenüberschreitung in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Verkabelung Freileitung «Forst bis Schalmenlitten»

Kredit 2020	CHF	167'000.00
Total Kosten	CHF	163'990.35
<i>Kostenunterschreitung</i>	CHF	3'009.65

Verkabelung Mittelspannungsfreileitung «Graben bis Chappeli»

Kredit 2020	CHF	229'000.00
Total Kosten	CHF	235'158.61
<i>Kostenüberschreitung</i>	CHF	6'158.61

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 5.1 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – Erneuerung der Leitungsnetze) liegt die Genehmigung dieser Schlussabrechnung bzw. der Kostenüberschreitung in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Übernahme der Photovoltaikanlagen der GRABSolar AG

Kredit 2020	CHF	391'000.00
Total Kosten	CHF	391'000.00
<i>Budget/Rechnung ausgeglichen</i>	CHF	0.00

Sanierung Grosstaundenstrasse und Durchlass «Grosstaundenbach»

Kredit 2020	CHF	335'000.00
Nachtragskredit 2020	CHF	85'000.00
Total Kosten	CHF	399'372.00
<i>Kostenunterschreitung</i>	CHF	20'628.00

Ersatz Leitsystem / Produktion

Kredit 2017	CHF	560'000.00
Total Kosten	CHF	548'391.33
<i>Kostenunterschreitung</i>	CHF	11'608.67

Ersatz Leitsystem / Stromnetz

Kredit 2017	CHF	130'000.00
Total Kosten	CHF	131'766.63
<i>Kostenüberschreitung</i>	CHF	1'766.63

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 5.3 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – Erneuerung und Erweiterung der Produktions- und Verteilanlagen) liegt die Genehmigung dieser Schlussabrechnung bzw. der Kostenüberschreitung in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Ersatz Leitsystem / Wasserversorgung

Kredit 2017	CHF	920'000.00
Total Kosten	CHF	803'571.32
<i>Kostenunterschreitung</i>	CHF	116'428.68

Für die Steuerungen der Wasserversorgungsanlagen wurde ein Totersatz budgetiert. Dies aus dem Grunde, dass je nach Gewinner der Submission «Leitsystem» mehr oder weniger Steuerungskomponenten hätten ersetzt werden müssen. Mit dem Partner der Technischen Betriebe Grabs, der Rittmeyer AG, konnte gezielt auf die einzelnen Bauwerke eingegangen werden, sodass diverse Steuerungen «nur» modernisiert und nicht ersetzt werden mussten. Dies führte zu den erheblichen Kosteneinsparungen.

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Bongert/Hugobühl» / Freileitungsverkabelungen

Kredit 2019	CHF	451'000.00
Total Kosten	CHF	449'656.83
<i>Kostenunterschreitung</i>	CHF	1'343.17

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Bongert/Hugobühl» / Hydrantenleitungen

Kredit 2019	CHF	355'000.00
Total Kosten	CHF	316'154.17
<i>Kostenunterschreitung</i>	CHF	38'845.83

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Meisenweg» / Kabelanlagen

Kredit 2019	CHF	108'000.00
Total Kosten	CHF	109'799.75
<i>Kostenüberschreitung</i>	CHF	1'799.75

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 5.1 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – Erneuerung der Leitungsnetze) liegt die Genehmigung dieser Schlussabrechnung bzw. der Kostenüberschreitung in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Sporgasse» /

Tiefbauarbeiten

Kredit 2019	CHF	220'000.00
Total Kosten	<u>CHF</u>	<u>188'799.55</u>
Kostenunterschreitung	CHF	31'200.45

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Sporgasse» /

Hydrantenleitung

Kredit 2019	CHF	103'500.00
Nachtragskredit 2020	CHF	10'000.00
Total Kosten	<u>CHF</u>	<u>114'047.95</u>
Kostenüberschreitung	CHF	547.95

Gestützt auf Art. 36 in Verbindung mit Anhang I Ziff. 5.1 Gemeindeordnung der Politischen Gemeinde Grabs (unvorhersehbare neue Ausgaben und Mehrausgaben – Erneuerung der Leitungsnetze) liegt die Genehmigung dieser Schlussabrechnung bzw. der Kostenüberschreitung in der abschliessenden Kompetenz des Gemeinderates.

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Spitalstrasse Nord» /

Meteorwasserleitungen «Spinnereistrasse und Kirchgasse»

Kredit 2018	CHF	140'000.00
Total Kosten	<u>CHF</u>	<u>139'826.35</u>
Kostenunterschreitung	CHF	173.65

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Spitalstrasse Nord» /

Kabelleitungen «Spitalstrasse und Turnhallenstrasse»

Kredit 2018	CHF	364'000.00
Total Kosten	<u>CHF</u>	<u>325'054.70</u>
Kostenunterschreitung	CHF	38'945.30

Werkleitungs- und Strassenbausanierung «Spitalstrasse Nord» /

Hydrantenleitung «Spitalstrasse»

Kredit 2018	CHF	385'000.00
Nachtragskredit 2020	CHF	25'000.00
Total Kosten	<u>CHF</u>	<u>404'928.90</u>
Kostenunterschreitung	CHF	5'071.10

Zweite Ableitung Reservoir «Perdell»

Kredit 2019	CHF	900'000.00
Total Kosten	<u>CHF</u>	<u>631'663.60</u>
Kostenunterschreitung	CHF	268'336.40

Die Kostenermittlung der Gruner und Wepf AG für den Bau der zweiten Ableitung «Perdell» lag bei 862'000 Franken. Dieser Betrag wurde im ursprünglichen Budgetvorschlag für das Investitionsbudget eingestellt. An der Budgetsitzung vom 29. Januar 2019 der TBG-Betriebskommission wurde der Vorschlag eingehend besprochen. Zur Prüfung von alternativen Varianten durch die Uli Lippuner AG wurde der Kredit an dieser Budgetsitzung auf 900'000 Franken erhöht.

Bei der Prüfung der verschiedenen Varianten wurden bei mehreren Unternehmungen Offerten für den Bau der Ableitung eingeholt. Diese zeigten bereits auf, dass die Ableitung um einiges günstiger erstellt werden kann (725'000 Franken, exkl. MwSt.) als in der Kostenschätzung der Gruner und Wepf AG vorgesehen.

Nach dem definitiven Entscheid für die zweite Ableitung «Perdell» wurden die effektiven Offerten der verschiedenen Anlageteile unter Konkurrenz eingeholt. Die Submissionen fielen nochmals um einiges tiefer aus, als die im Vorgang eingeholte Referenzofferte. Der grösste Teil der Kostenunterschreitung geht auf die Tiefbauarbeiten zurück, die effektive Ausschreibung lag nochmals um ca. 130'000 Franken tiefer als die Referenzofferte. So konnte die zweite Ableitung «Perdell» weit unter dem eingeholten Kredit abgerechnet werden.

Erneuerung Amtliche Vermessung Graberberg, Lose 12 und 12a

Kredit 2015	CHF	178'600.00
Nachtragskredit 2019	CHF	15'400.00
Nachtragskredit 2020	CHF	15'000.00
./. Budgetierte Beiträge Bund und Kanton	CHF	136'500.00

Total Nettokredit CHF 72'500.00

Total Kosten	CHF	216'819.75
./. Total Beiträge Bund und Kanton	<u>CHF</u>	<u>162'189.50</u>
Kostenunterschreitung	CHF	17'869.75

JÄHRLICHER SIRENENTEST

Am Mittwochnachmittag, 3. Februar 2021, findet in der ganzen Schweiz von 13.30 Uhr bis spätestens 16 Uhr der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen des «Allgemeinen Alarms» und auch jener des «Wasseralarms» getestet. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Ausgelöst wird um 13.30 Uhr in der ganzen Schweiz das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer, der nach einem Unterbruch von zwei Minuten noch einmal

während einer Minute zu hören ist. Wenn nötig, darf die Sirenenkontrolle bis 14 Uhr weiter geführt werden. Ab 14.15 Uhr bis spätestens 16 Uhr wird im gefährdeten Gebiet unterhalb von Stauanlagen das Zeichen «Wasseralarm» getestet. Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden. Gesamtschweizerisch werden mehr als 8'000 Sirenen davon 5'000 fest installiert und rund 2'800 mobil auf ihre Funktionsfähigkeit getestet.

KOMMISSION «HOCH- UND TIEFBAU» / ERSATZMITGLIED

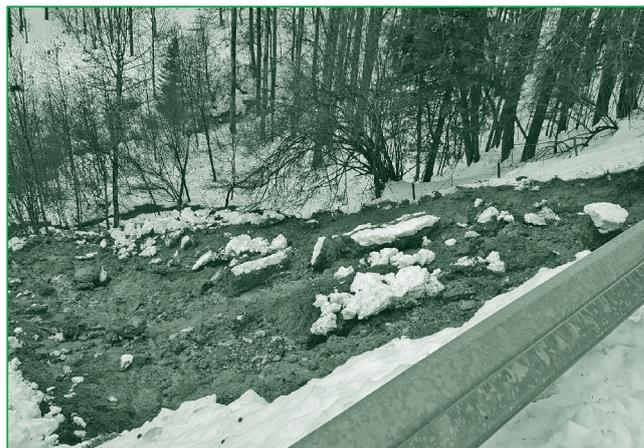
Roger Wülfing ist aus der Kommission «Hoch- und Tiefbau» zurückgetreten. Der Gemeinderat hat Werner Gantenbein, Säntisstrasse 1, Grabs, als Ersatzmitglied gewählt.

Der Gemeinderat dankt Roger Wülfing für sein Engagement zu Gunsten der Gemeinde Grabs und wünscht Werner Gantenbein viel Freude und Befriedigung in seiner neuen Funktion.

STRASSENSPERRUNG AUF DER ROGGHALMSTRASSE

Viel Schnee, gefolgt von starkem Regen beschäftigt die Einsatzkräfte der Feuerwehr sowie die Schneeräumungsequipen noch zusätzlich seit Donnerstagabend am Grabserberg.

Am Donnerstagabend füllte sich der Bachlauf des Walchenbachs auf Höhe des Abzweigers Vorderen Hof mit Schnee, worauf der Bach über die Rogghalmstrasse und die Grabserbergstrasse bis zum Prima-Laden lief. Dank den Schneemaden lief das Wasser über die Strasse weg. Wegen der vereisten Strasse wurde ein Menzi Muck aufgeboden. Dieser musste mit Traktor und Seilwinde gesichert die Rogghalmstrasse hochgezogen werden. Danach konnte der Walchenbach durch den Bagger «gelüftet» werden. Parallel dazu wurde das Wasser zuerst auf Höhe Riseli mit einem Pflug wieder in den Bachlauf gelenkt, später auf Höhe Rogghalm. Auf Höhe Strigg Tobel löste sich im Verlauf der Nacht unterhalb der Strasse auf einer Breite von zirka 50 Metern der Hang und rutschte in Richtung Walchenbach ab. Der Hangrutsch konnte durch Bäume und Sträucher vor dem Walchenbach gebremst werden. Die Rogghalmstrasse bleibt für den Verkehr aus sicherheitstechnischen Gründen bis auf Weiteres auf dem Abschnitt Rogghalm bis Vogelsang/Hintereich gesperrt. Trotz dieser Strassensperrung ist die Zufahrt für alle Anwohner möglich.



Der Gemeinderat dankt der Feuerwehr und den Schneeräumungsequipen für den grossen Einsatz. Die Schneeräumungsequipen waren bereits den ganzen Januar intensiv gefordert mit den massiven Schneefällen. Ihnen gebührt ein grosses Dankeschön für die gute Arbeit zugunsten der Grabser Bevölkerung.

CAFÉ POST / NEUVERMIETUNG AN DIE MÜNDLE BÄCKEREI KONDITOREI AG

Seit September 2017 betreibt die Robert Mutzner AG, Buchs, das beliebte Café Post im Erdgeschoss der Gemeindeliegenschaft Lindenweg 2. Verena Eggenberger, welche zusammen mit Philipp Mutzner die Geschäftsführung der Robert Mutzner AG bildet, hat das Café Post seither zusammen mit ihrem Team und viel Herzblut geführt. Die vergangenen Monate haben auch die Robert Mutzner AG intensiv gefordert, welche in ihrem Kerngeschäft üblicherweise 45 festangestellte Mitarbeitende beschäftigt (Catering, Lieferantin für Kantinen, Betrieb von mehreren öffentlichen Gastronomiebetrieben). Philipp Mutzner und Verena Eggenberger haben sich daher entschieden, sich auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren und das Café Post in neue Hände zu geben.

Gleichzeitig waren Kathrin und Pirmin Mündle, Mündle Bäckerei Konditorei AG, Mauren, auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten, weil es an ihrem bisherigen Filialstandort an der Staatsstrasse 63 zu einem Eigentümerwechsel gekommen war. So war es naheliegend, dass in Gesprächen mit der Gemeinde rasch eine für alle Seiten erfreuliche Lösung gefunden wurde: Die Mündle Bäckerei Konditorei AG wird spätestens Anfang Mai ihren geschätz-

ten Betrieb von der Staatsstrasse 63 an den Lindenweg 2 verlegen. Die Robert Mutzner AG wird den Betrieb des Cafés Post per Ende Februar einstellen. In der Zwischenzeit erfolgen noch Anpassungs- und Umzugsarbeiten.

Der Gemeinderat freut sich, dass mit der Mündle Bäckerei Konditorei AG ein bewährter und in Grabs bestens bekannter Betrieb für die Nachfolge gefunden werden konnte. Die Mündle Bäckerei Konditorei AG wird das bisherige Café Post unter eigenem Namen führen und vertraut dabei weiterhin auf die kompetente Filialleitung von Andrea Sprecher. Der Gemeinderat dankt Verena Eggenberger und Philipp Mutzner herzlich für das stets angenehme Mietverhältnis. Sie haben sich sehr darum bemüht, das Café Post auch in Corona-Zeiten nach Möglichkeit für die Bevölkerung offen zu halten. Der Gemeinderat wünscht allen involvierten Parteien in ihrem jeweiligen Kerngeschäft alles Gute für die Zukunft.

LEBENSMITTELKONTROLLEN

Das Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen überprüfte im letzten Jahr 35 der insgesamt 56 kontrollpflichtigen Betriebe in der Gemeinde Grabs. In drei Betrieben mussten aufgrund ungenügender Inspektionsergeb-

nisse eine weitere Nachkontrolle angeordnet werden. Die kontrollpflichtigen Betriebe in Grabs schneiden sehr gut ab.

BERICHT DER PILZKONTROLLSTELLE

Aufgrund der klimatischen Verhältnisse in der dritten Woche im März (Kälte und Bise), der anschliessenden grossen Trockenheit im April und Bodenfrost am 10. Mai konnten sich die Frühlingspilze nur sehr spärlich entwickeln. Im Juli und August waren die Sommer-/Herbstpilze dünn gesät. Bei konstanten Temperaturen (zwischen 16°C und 26°C) und genügend Feuchtigkeit im September trat ein Steinpilzschub in der obermontanen Region auf. Mit Ausnahme der Steinpilze und Pfifferlinge war es zusammenfassend ein sehr artenarmes Pilzjahr.

Kontrolle

Die Kontrollstelle war vom 25. Juli bis zum 31. Oktober betreut. Vor allem in der zweiten Hälfte des Monats September wurde die Kontrollstelle sehr rege besucht. In diesen zweieinhalb Wochen wurden 34 Kontrollen durchgeführt. Gesamthaft wurden 64 Kontrollscheine für insgesamt 45 kg Pilze ausgestellt (Buchs: 28, Grabs: 12, Gams: 4, Sax: 1, Salez: 1, Sennwald: 1, Sevelen: 5, Gretschins: 1, Sargans: 1, Mauren: 1, Gamprin: 1, Nendeln: 1, Bendern: 1, Schaan: 2, Vaduz: 3, Balzers: 1). Davon enthielten 20 Kontrollen 6.5 kg ungeniessbare, verdorbene und giftige Pilze und eine Kontrolle 50 g tödliche Gift-Häublinge (*Galerina marginata*). Die Menge der essbaren Pilze betrug insgesamt 38.4 kg.

Pilzvergiftungen

Vier Abklärungen waren notwendig. Am Neujahrstag naschte ein Säugling an Pilzen, die bei einem Kinderspielplatz auf Holzschnitzeln wuchsen. Dabei handelte es sich jedoch glücklicherweise um essbare aber minderwertige Trompetenschnitzlinge. Weiters probierten zwei Kleinkinder von Pilzen im Garten. Einmal handelte es sich um den leicht giftigen Heudüngerling und



beim zweiten Fall um den Behangenen Glockenschüppling. Gesundheitliche Folgen konnten aufgrund der geringen Mengen bei beiden Kindern ausgeschlossen werden. Ausserdem gab es für das Kantonsspital St.Gallen eine Abklärung bezüglich einer Pilzvergiftung.

MASSNAHMEN GEGEN DAS AUFTRETEN DER VOGELGRIPPE / MELDUNG VON NICHT REGISTRIERTEN GEFLÜGELHALTUNGEN

Wie bereits im Winter 2016/17 sind in den letzten Tagen am Bodensee erneut Fälle von Geflügelpest (Vogelgrippe) bei Wildvögeln aufgetreten. Die Wahrscheinlichkeit einer Einschleppung in die Schweiz ist hoch. Gemäss aktuellen Informationen ist der gefundene Virusstamm nicht auf den Menschen übertragbar, unter Vögeln aber sehr ansteckend und insbesondere für Hausgeflügel krankmachend. Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) hat in Zusammenarbeit mit den Kantonen ein entsprechendes Massnahmenpaket ausgearbeitet.

Im Moment sind im Kanton St.Gallen die Regionen Bodensee und Rheintal betroffen. Sämtliche bekannten Geflügelhaltungen, welche in einem der beiden Gebiete liegen, wurden bereits vom Kantonstierarzt angeschrieben. Sollte sich die Vogelgrippe ausbreiten, werden auch die Geflügelhalter in den neu betroffenen Gebieten vom Kantonstierarzt informiert.

Es sind leider längst nicht alle Klein- und Kleinstgeflügelhaltungen in unserem Kanton registriert. **Um bei Bedarf eine umfassende Information zu gewährleisten, rufen wir alle nicht registrierten Geflügelhalter in der Gemeinde Grabs auf, sich beim Landwirtschaftsamt (081 772 08 17, landwirtschaftsamt@grabs.ch) zu melden.** Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für eine erfolgreiche und effiziente Seuchenbekämpfung.

Politische Gemeinde Grabs

Sporgasse 7, 9472 Grabs
+41 (0)81 772 08 15
info@grabs.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
08.30 bis 11.30 Uhr
13.30 bis 17.00 Uhr